

Beschlussvorlage

Drucksachen-Nr. 0447/2011
öffentlich

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz und Verkehr	29.09.2011	Beratung
Rat der Stadt Bergisch Gladbach	18.10.2011	Entscheidung

Tagesordnungspunkt A 12

Aufhebung der Sondernutzungssatzung-Wahlsichtwerbung

Beschlussvorschlag:

Die Satzung über die Sondernutzung öffentlicher Straßen, Wege und Plätze im Gebiet der Stadt Bergisch Gladbach durch Sichtwerbung im Zusammenhang mit Wahlen – Sondernutzungssatzung-Wahlsichtwerbung – wird aufgehoben.

Sachdarstellung / Begründung:

Die Sondernutzungssatzung-Wahlsichtwerbung fand seit ihrer Inkraftsetzung zum 26.02.2009 auf insgesamt sechs Wahlen Anwendung. Die Erfahrung zeigt, dass die Satzung in Ihrer derzeitigen Form nicht praktikabel und kaum anwendbar ist. Zu diesem Ergebnis kamen auch die Mitglieder des Ältestenrates, die sich in ihrer Sitzung am 15.06.2011 mit der Sondernutzungssatzung-Wahlsichtwerbung befasst haben. Auf der Grundlage eines Erfahrungsberichts der Verwaltung sind sie der Auffassung, dass sich die zurzeit geltenden Regelungen in der Praxis nicht bewährt haben und aufgehoben werden sollten. Stattdessen sollen „schlanke“ Rahmenbedingungen für die Durchführung der Wahlsichtwerbung festgelegt werden.

Die Verwaltung schlägt daher vor, die Sondernutzungssatzung-Wahlsichtwerbung aufzuheben und die Rahmenbedingungen in die Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen – Sondernutzungssatzung – aufzunehmen. Eine Änderung dieser Satzung ist ebenfalls Gegenstand dieser Sitzung.